



• Für die anstehenden Weihnachts- und Kunsthandwerkermärkte hat Klaus Kralovec ein komplettes Programm an Büroutensilien zusammengestellt.

Kunsthandwerker Klaus Kralovec fertigt seit über 20 Jahren feinste Blockintarsien

Schönheit, Design und Nutzen GEHEN HAND IN HAND

Blockintarsien aus Massivholz sind Kunst, Ästhetik und Leidenschaft zugleich, so jedenfalls im Leben des Kunsthandwerkers Klaus Kralovec aus dem hohenlohischen Gerabronn. In seiner Werkstatt entwirft er Werkstücke mit Blockintarsien aus Massivholz für den täglichen Gebrauch. Wichtiger Helfer an seiner Seite: der Vierseitenhobel PH 260 von Logosol.

„Aufsägen, verleimen, aufsägen und wieder verleimen“, so beschreibt Klaus Kralovec in aller Kürze das Erstellen farben- und formenreicher Blockintarsien. Dass es sich nicht ganz so simpel verhält, sondern es auf die Auswahl der Hölzer, das Gespür für Form und Design und auf millimetergenaues Arbeiten ankommt, kann sich auch der Laie leicht vorstellen. „Mit meinem Vierseiter von Logosol kann ich ein Werkstück maßgenau in einem Schritt aushobeln und profilieren, wie ich es gerade brauche“, erklärt Kralovec die Vorzüge seines PH 260.

Der Kreativität der Form- und Farbzusammensetzung sind dabei keine

Grenzen gesetzt. Bei der Farbgebung greift Kralovec bevorzugt zu den Obsthölzern aus unseren Breiten. „Nuss, Kirsche, Birnbaum und helles Ahorn sind ästhetisch sehr ansprechend“, erzählt er über seine Vorlieben bei der Holz Auswahl. Aber auch auf Exoten wie schwarzes Ebenholz und rote Satiné kann er nicht ganz verzichten. „Der Farbe wegen verwende ich sehr sparsam das umstrittene Tropenholz, sonst werden die Muster zu blass“, erklärt er. Seine Hölzer bezieht Klaus Kralovec von der Musikinstrumenten-Herstellung. Auch krumm gewachsenes oder rissiges Holz kann er verwenden. „Alles, bis zum kleinsten Fetzen wird in meiner Werk-

statt verarbeitet und sei es ein sehr individuell geformter Flaschenöffner, der dann entsteht“, lacht Klaus Kralovec.

EIN KOMPLETTES SORTIMENT

Kleine Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens sind Hauptbestandteil seiner täglichen Arbeit. Davon gibt es für den Liebhaber und Kunden zu jedem Design ein komplettes Sortiment, bestehend aus Zettelbox, Pinwandmaus, Stifte samt Stiftehalter und vieles mehr. Mit dieser großen Auswahl an Liebhaberstücken ist er über das Jahr auf vielen Kunsthandwerker- und Weihnachtsmärkten unterwegs und im Zweijahres-Rhythmus auch auf der Holzhandwerkmesse in Nürnberg und der Ligna in Hannover zu Gast.

Sein Hauptgeschäft ist die Vorweihnachtszeit. „Dann muss alles fertig sein“, erzählt er und will seine Kunden auch mit Neuheiten im Sortiment überraschen. „In diesem Jahr wird das ein Tesafilm-Abroller passend zum Schreibtischsortiment sein“, verrät er vorab.

Bis dahin wird sein Holzvorrat, der in seiner Trockenkammer auf zehn Prozent Holzfeuchte getrocknet wird, weiter schmelzen; bis dahin wird gehobelt, gedreht, geschliffen und gefräst und zum Schluss noch einmal mit dem Bürstenschleifgerät feingschliffen.

PH 260: BESSER ALS DIE KONKURRENZ

Mit seinem Helfer, dem PH 260, ist Klaus Kralovec sehr zufrieden. „Mit meinem Vierseiter mache ich beispielsweise eine Stifteablage in Wellblechform mit großem Profil, das kein anderer Vierseiter in dieser Kategorie schafft“, sagt er nicht ohne Stolz. Und nach Weihnachten soll es Zuwachs aus der Logosolfamilie geben. Vielleicht ein M7 oder ein Big Mill zum Aufsägen von größeren oder krummen Stämmen, plant Klaus Kralovec: „Dann wird's einfacher, vom ersten Schnitt an!“

Christine Edel

INFO: www.kralovec.de



• Familienbande: Tochter Sophie versucht sich an der Drechselmaschine.

• Die unterschiedlichsten Werkhölzer werden nach Farbe sortiert und für die Verarbeitung aufbewahrt.



• Nur ein Teil der Arbeitsausstattung: die Drechselbeitel von Klaus Kralovec.

• Unverzichtbar beim Herstellen von Blockintarsien: der Vierseitenhobel PH 260.



Auch für die Familie nur das Allerschönste

FÜR EIGENE EXPEDITIONEN mit der Familie hat Klaus Kralovec zwei ganz besondere Kanus mit aufwendigem Intarsienmuster gebaut. Dafür hat er das Werkholz über eine Form gebogen und den Rohling von außen mit Glasfaser überzogen. Schließlich sorgt eine durchsichtige Epoxidharz-Schicht für Bruchbeständigkeit.

(ced)

